Psychologischer Scout – Grundlagenseminar

Kennziffer: S630862

Rechnungsdaten	Ich zahle selbst 🦳 Mein Arbeitgeber zahlt 🦳	Firma / Institution	Ansprechpartner	Name	E-Mail	Straße / Nr.	PLZ / Ort	otherapeuten Kammer Hessen). Staftumsstermin beantrasen)	ungen gelesen und stimme ihnen zu.	auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und	auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und	งน์ der I:P:Bm-Homepage gelesen und	งน์ der I:P:Bm-Homepage gelesen und	រuf der I:P:Bm-Homepage gelesen und
Termin: 0102.07.2026 Online Seminargebühr: 575,- EUR inkl. MwSt.	Teilnehmer	Name	Firma / Institution	Straße / Nr.	PLZ / Ort	E-Mail	Telefon	Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).	Ich habe die Anmelde. & Riinkfriiffshadinnungen gelesen und	Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:F	Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und	Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:F akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz	Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:F akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz	Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:F akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

I.P.Bm - Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement • Postfach 11 07 02 • D-64222 Darmstadt • Telefon +49 (0) 6151-606767-0 • Fax +49 (0) 6151-606767-28 • www.i-p-bm.com • info@i-p-bm.de

Datum / Unterschrift





SEMINAR

Psychologischer Scout – Grundlagenseminar

Termin: 01.-02.07.2026 Online

Im Grundlagenseminar Psychologischen Scout erwerben Sie ein breites Wissen über Gewaltphänomene am Arbeitsplatz, wie diese zu erkennen sind und welche Netzwerkpartner*innen (intern wie extern) eine weitere professionelle Unterstützung leisten können. Dieses Seminar hat große Überschneidungen mit dem bereits von uns als Inhouse-Schulung angebotenem Seminar "Erstbewerter".

Eine Belegung dieses Seminars ist somit auch eine Ausbildung zum Erstbewerter im Rahmen von Bedrohungsmanagementstrukturen.

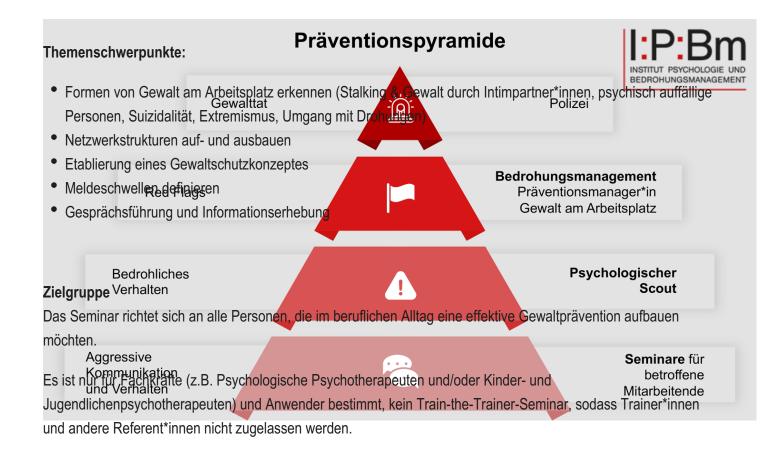
Dieses Seminar kann auch als **Inhouse-Veranstaltung** bei Ihnen vor Ort gebucht werden. Gerne können Sie uns für ein unverbindliches Angebot kontaktieren.

Inhalte

Im Rahmen dieses Seminars werden die wichtigsten bedrohlichen Verhaltensweisen wie Stalking & Gewalt durch Intimpartner*innen, psychisch auffällige Personen, Suizidalität, Extremismus und der allgemeine Umgang mit Drohungen besprochen. Die Teilnehmenden lernen diese Phänomene zu erkennen und wie sie interne bzw. externe Netzwerkstrukturen aufbauen können. Möglichkeiten und wichtige Bestandteile bei der Etablierung eines Gewaltschutzkonzeptes werden besprochen.







Ort / Zeiten

Termin: 01.-02.07.2026

Veranstaltungsort:

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr

Online Online

Uhrzeiten

Beginn Tag 1:

09:00 Uhr - ca. 16:00 Uhr

Beginn Tag 2:

09:00 Uhr - ca. 16:00 Uhr

Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen





Anmeldung / Preise

Sie können sich zu diesem Seminar per E-Mail, per Fax oder postalisch verbindlich anmelden. Danach erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie eine Rechnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Teilnehmerplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr des jeweils fälligen Tarifs besteht.

Die maximale Teilnehmer*innenzahl beträgt 20 Personen (Präsenzschulung) und 15 Personen (Live-Web-Seminar). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer bzw. eine Ersatzteilnehmerin kann selbstverständlich immer gestellt werden.

Das Seminar findet ab einer Teilnehmer*innenzahl von 12 Personen (Präsenzschulung) und 6 Personen (Live-Web-Seminar) statt. Spätestens vier Wochen (Präsenzschulung) bzw. eine Woche (Live-Web-Seminar) vor Beginn des Seminars verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Bei Ausfall eines Referenten bzw. einer Referentin sind wir bemüht, fachlich adäquaten Ersatz zu stellen.

Unser Tipp!

Es kann immer etwas Unvorhergesehenes passieren. Damit Sie im Krankheitsfall oder beim Abbruch Ihres Seminars (auch bei einem Live-Web-Seminar) bei den Stornierungskosten finanziell abgesichert sind, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer zuverlässigen Seminar-Schutz-Versicherung. Sie können dabei auch Ihre Reisekosten mitversichern.



Hier gleich die Versicherung online abschließen

Fortbildungspunkte

Gerne beantragen wir für *Mediziner und Psychotherapeuten* bei der Psychotherapeutenkammer Hessen Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach der Zertifizierung mit 16 Punkten / 8 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte *8 Wochen vor Veranstaltungstermin* bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Seminargebühr





575,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmergebühr für 2-tägiges Präsenzseminar, max. 12 Teilnehmer*innen, inkl. Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen (ohne Übernachtung).

Teilnehmergebühr für 2-tägiges Live-Web-Seminar, bei max. 12 Teilnehmer*innen, inkl. Unterlagen.

Bei Buchungen über firmeninterne Bestell- und Lieferantensysteme (z. B. Ariba) erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **50,– EUR zzgl. MwSt**. pro Bestellvorgang.

Wichtig bei unseren Live-Web-Seminaren:

Da unsere Live-Web-Seminare sehr lebendig und interaktiv gestaltet sind, ist eine Teilnahme nur mit eingeschalteter Kamera möglich! Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Teilnahme ohne eingeschalteter Kamera zum Ausschluss führen kann.

Das Seminar ist Bestandteil des Zertifikates "Psychologischer Scout"

Nach der Teilnahme an drei Seminaren aus dem jeweiligen Themenbereich können Sie das entsprechende Zertifikat erwerben. Für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 48,– EUR inkl. MwSt.

Referenten



Dipl.-Psych. Justine Glaz-Ocik

Justine Glaz-Ocik ist Kriminalpsychologin. Sie war zudem als stellvertretende Leiterin einer Täterarbeitseinrichtung tätig und ist zertifizierte Deeskalationstrainerin in Fällen häuslicher Gewalt (DET®). Dort führte sie u.a. das Fallmanagement mit Stalkern und Gewalttätern durch. Sie forscht im Bereich Tötungsdelikte an Kindern, Stalking und schwere Gewaltdelikte und ist an der Entwicklung eines Online-Instruments zur Risikoeinschätzung bei Partnergewalt und Stalking beteiligt.